

	Objekt: Madonna mit Kind in der Glorie der Heiligen
	Museum: Kunsthalle Bremen Am Wall 207 28195 Bremen (04 21) 3 29 08-0 info@kunsthalle-bremen.de
	Sammlung: Alte Meister, Gemälde und Skulpturen
	Inventarnummer: 896-1964/8

Beschreibung

Francesco Solimena war zunächst Schüler seines Vaters Angelo Solimeno und stand später unter dem Einfluss von Giovanni Lanfranco sowie Mattia Preti und Luca Giordano. Mit der Bremer Skizze bereitete er das Altargemälde für die Kirche San Gaudioso in Neapel vor. Dieses wurde 1799 bei einem Brand zerstört, ist aber über seine ausführliche Beschreibung in Bernardo de Dominicis *Vite de' pittori, scultori ed architetti napoletani* ausführlich dokumentiert. Demnach thronte – übereinstimmend mit der Ölskizze – in der oberen Bildhälfte auf den Wolken die von Putti umgebene Madonna mit dem Kind. Zu ihrer Linken wurde sie von dem Erzengel Michael flankiert, zu ihrer Rechten von Johannes dem Täufer, der vor Petrus und Paulus auf einer Wolke sitzt. In der unteren Bildhälfte war vorne links Gaudioso, der Bischof von Bithynien, zu sehen, und dahinter der Apostel Stephanus mit Buch und dem Attribut des Steins, der auf sein Martyrium verweist. Dahinter waren Abt Benedikt und seine Schwester Scholastika in ein Gespräch vertieft. Bei der Rückenfigur neben ihnen handelte es sich um Januarius (San Gennaro), den Stadtheiligen Neapels, der der Madonna sein Blut darbringt. Die Beschreibung Dominicis erwähnt zusätzlich Rosa von Lima, die hier rechts, mit Rosen bekränzt, dargestellt ist. Davor stehen Gaudioso, der Bischof von Salerno, und – neben dem Löwen – Fortunata. Im Vordergrund kniet ihr Bruder Priscianus. Die beiden weiteren Personen benennt Dominici als Fortunatas Brüder Carponio und Evarista.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf erdrot grundierter Leinwand

Maße:

124.5 x 87.5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1733
	wer	Francesco Solimena (1657-1747)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)
	wo	

Schlagworte

- Apostel
- Erzengel
- Gemälde
- Madonna